

Der sächsische Erzähler,

Zugabe für Bischofswerda, Stolpen und Umgegend.

Wochenblatt

Verantwortlich: Antikameralmannschaft, der Kgl. Schulinspektion und des Kgl. Hauptzollamtes in Saagen, sowie des Kgl. Amtsgerichts und des Stadtrates zu Bischofswerda.

Verordnungsblatt Nr. 22.

Bestimmungen werden bei allen Verhandlungen des deutschen Reiches, der Bundesstaaten und Umgebend bei unseren Beamten, sowie bei der Geschäftsstelle dieses Blattes eingehalten. Datum der Erlassung: Koenigs 8 Uhr.

Inserate, welche in diesem Blatte die weiteste Verbreitung finden, werden bis vorm. 10 Uhr angenommen, größere und kompliziertere Anzeigen tags vorher, und kostet die viergespaltene Korpuszeile 12 J., die Restzeile 25 J. (einschl. d. Briefporto) für den Monat. Für die Restzeile 40 J. Für die Restzeile 40 J. Für die Restzeile 40 J. Für die Restzeile 40 J.

Alle Steuern, welche der Kgl. Kammer für die Steuern, Erbschaft oder dergleichen noch Geldbeträge schulden, werden hiermit zur Zahlung an die Kgl. Kammer in Bischofswerda, am 2. Oktober 1908.

Bekanntmachung.

Die Steuern zu bezahlen, wird hiermit bekannt gemacht, daß in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober zu einer Hauptzahlung die Steuern zu bezahlen sind.

Der Gemeinderat.

Verordnungsblatt Nr. 22.

Bestimmungen werden bei allen Verhandlungen des deutschen Reiches, der Bundesstaaten und Umgebend bei unseren Beamten, sowie bei der Geschäftsstelle dieses Blattes eingehalten. Datum der Erlassung: Koenigs 8 Uhr.

Die Steuern zu bezahlen, wird hiermit bekannt gemacht, daß in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober zu einer Hauptzahlung die Steuern zu bezahlen sind. Die Steuern zu bezahlen, wird hiermit bekannt gemacht, daß in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober zu einer Hauptzahlung die Steuern zu bezahlen sind. Die Steuern zu bezahlen, wird hiermit bekannt gemacht, daß in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober zu einer Hauptzahlung die Steuern zu bezahlen sind.

Die Steuern zu bezahlen, wird hiermit bekannt gemacht, daß in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober zu einer Hauptzahlung die Steuern zu bezahlen sind. Die Steuern zu bezahlen, wird hiermit bekannt gemacht, daß in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober zu einer Hauptzahlung die Steuern zu bezahlen sind. Die Steuern zu bezahlen, wird hiermit bekannt gemacht, daß in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober zu einer Hauptzahlung die Steuern zu bezahlen sind.

Die Steuern zu bezahlen, wird hiermit bekannt gemacht, daß in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober zu einer Hauptzahlung die Steuern zu bezahlen sind. Die Steuern zu bezahlen, wird hiermit bekannt gemacht, daß in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober zu einer Hauptzahlung die Steuern zu bezahlen sind. Die Steuern zu bezahlen, wird hiermit bekannt gemacht, daß in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober zu einer Hauptzahlung die Steuern zu bezahlen sind.

Die Steuern zu bezahlen, wird hiermit bekannt gemacht, daß in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober zu einer Hauptzahlung die Steuern zu bezahlen sind. Die Steuern zu bezahlen, wird hiermit bekannt gemacht, daß in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober zu einer Hauptzahlung die Steuern zu bezahlen sind. Die Steuern zu bezahlen, wird hiermit bekannt gemacht, daß in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober zu einer Hauptzahlung die Steuern zu bezahlen sind.

...als 84 vom Hundert! Wie es erst werden kann, wenn durch eine weitere Belastung des Marktes der Preis höher werden dürfte, das ist nicht schwer vorauszusehen. Der Konsum würde meinet der Sommerzeit die Sommerzeit, die meisten des Jahres (1) davon zu sprechen, das er einst so selbstständig sein kann, aber die einige Kleinbetriebe zusammen zu bringen müßte. So würde das Reich keine Kleinbetriebe haben, dagegen würden Tausende von selbständigen Betrieben nutzlos gesperrt sein.

Deserteure in Ungarn.
Das kaiserliche Hauptquartier in Danzig am nachmittags aus Budapest ein, wo von eine überaus glänzende Aufnahme bereitet wurde. Kaiser Franz Josef empfing, umgeben von sämtlichen in der ungarischen Hauptstadt anwesenden Erzbischöfen und Fürstbischöfen, seine erlauchten Gäste auf dem Hauptbahnhof. Dann geleitete er sie nach der Ofener Burg, wobei der Kaiser und der König Viktor im ersten Wagen saßen, während die Königin Viktoria und die Kaiserin Maria Kuniglinda im zweiten Wagen Platz genommen hatten. Die Eingangsstraßen waren außerordentlich geschmückt; mindestens 100.000 Menschen umsäumten den langen Straßenzug vom Hauptbahnhof bis zur Burg und begrüßten den Kaiser und seinen erlauchten Gästen begeisterte Ovationen dar. In der Ofener Burg wurde das kaiserliche Hauptquartier von den obersten ungarischen Würdenträgern empfangen. Kaiser Franz Josef ist vom König von Spanien zum Ehren-Generalkapitän der spanischen Armee ernannt worden.

Beschärfte Regierungsmassnahmen in Böhmen. Aus Eger wird geschrieben: In den letzten Tagen erging in Böhmen eine Reihe von Verfügungen, die auf ein strengeres Vorgehen in Bezug auf den Telegraphenverkehr eingurichten. Die Reichsregierung hat die Befugnisse der Regierungen in Böhmen auf die Befugnisse der Regierungen in Böhmen übertragen. Weiter erging an die Bezirkshauptmannschaft in Eger die Verfügung, gegen die Befugnisse der Regierungen in Böhmen vorzugehen, wenn in ihnen von Gewaltmaßnahmen gegen die Regierung oder einen das Land betreffenden Vorfalle die Rede ist. Die „Egerer Zeitung“ schreibt auch, daß die „Egerer Nachrichten“ sich in den letzten Tagen Böhmen häufige, jedoch wiederholte Beschlagnahme wurden, und zwar, weil in den Beschlagnahmen des Böhmenregimentes, Böhmen, der öffentlichen, die in Prager Blättern, angeblich die Zensur verletzt hatten.

In Sara, der Hauptstadt Palästinas, ist es zu Unruhen gekommen, bei welchen, sowohl von Seiten der Russen als auch von dem einschreitenden Militär, getötet wurde. Doch wurden hierbei nur zwei Personen verwundet.
Zu der Streitfrage zwischen Holland und Venezuela verläutet wieder einmal etwas. Nach einer Meldung aus Caracas sollte sich Präsident Castro geweigert haben, die letzte holländische Robe von dem deutschen Gesandten in Caracas entgegenzunehmen. Aber weder dem holländischen Ministerium des Kaiserens noch dem holländischen Ministerium ist eine Befriedigung dieser Sache richtig zugegangen. Eine sänger offizielle Mittel-

...bedeutende Anzahl von ...
...bedeutende Anzahl von ...

Die russische ...
...bedeutende Anzahl von ...

Der erste ...
...bedeutende Anzahl von ...

Die russische ...
...bedeutende Anzahl von ...


Eine Partie auf den Rigi-Kulm.
Von Karl Zwart.
(Schluß.)
Das Abendessen wärmte uns. Wir gingen gleich zu Bett. Da aber Herr Wiedeler bitten, ihn auf alle Irrtümer in seinen Führern aufmerksam zu machen, schrieb ich ihm erst noch ein paar Zeilen, um ihm mitzuteilen, daß er, wenn er die Entfernung von Wäggs bis zum Gipfel mit drei Stunden angäbe, er sie um fünf bis drei Tage unterschätze. Ich möchte hier bemerken, daß ich auf diesen Brief nie eine Antwort erhalten habe, oder irgend welchen Dank, was noch unbilliger ist die Aenderung ist auch nicht getroffen worden, weder auf den Karten, noch im Führer. Aber ich werde noch einmal schreiben, sobald ich Zeit habe, denn mein Brief mag nicht befallen worden sein.
Wir rollten uns in den kalten Betten zusammen und schliefen bald ungenügend ein. Wir waren betastet erschöpft, daß wir uns nicht rühren konnten, bis das dröhnende Alpenhorn uns aufschreckte. Man kann sich vorstellen, daß wir keine Zeit verloren. Wir rüsteten ein paar Kleidungsstücke zusammen, wickelten uns in die roten Lächer und stürzten vorwärts, bis Vordalle entlang hinaus in den prächtigen Wald. Wir haben ein hohes, schönes Gerüst auf dem äußersten Gipfel, etwa

...bedeutende Anzahl von ...
...bedeutende Anzahl von ...

...bedeutende Anzahl von ...
...bedeutende Anzahl von ...

...bedeutende Anzahl von ...
...bedeutende Anzahl von ...

Georg Meißner
Bohnen
 Sülzen: Bismarckwurst, etc.
 empfiehlt den gezeigten **Bohnen**
Süßwittbrot **Wurst** **Bohnen**



Stärke **Schneidmaschinen** und
Schneidmaschinen, **Stahlschneidmaschinen**,
Stahlschneidmaschinen, **Stahlschneidmaschinen**



Carl **Carl**
Carl **Carl**
Carl **Carl**

Dirch **der** **der**
 daher **Milch** und **frischer**
Süßwittbrot **Margarinbrot**
 Marke „Laisa“, von gleichem Geschmack und weicher als das beste
 Margarinebrot, unter **garantierter** **Verantwortung**
 per **100** **g** **10** **g**
 in Packung à 8 Stück à 1 Pfund franko jeden Postort Deutschlands
 Nach **Monat** Nichtgefallendes nehmen unfrankiert zurück
 (Eigene Kasse Postamt in der Fabrik, welche sich nicht mit dem
 Versand unsern Pakete beschäftigt)

Produkt **Produkt**
Produkt **Produkt**
Produkt **Produkt**

Produkt **Produkt**
Produkt **Produkt**
Produkt **Produkt**

Produkt **Produkt**
Produkt **Produkt**
Produkt **Produkt**

Produkt **Produkt**
Produkt **Produkt**
Produkt **Produkt**

Produkt **Produkt**
Produkt **Produkt**
Produkt **Produkt**

Produkt **Produkt**
Produkt **Produkt**
Produkt **Produkt**

Sitte **Sitte** **Sitte** **Sitte** **Sitte** **Sitte** **Sitte** **Sitte** **Sitte** **Sitte**

Sitte **Sitte** **Sitte** **Sitte** **Sitte** **Sitte** **Sitte** **Sitte** **Sitte** **Sitte**

Robert Bernhardt

Freiburger Platz 18-20

Kataloge gratis u. postfrei.
Muster bereitwilligst.

Herbst- und Winter-Neuheiten
Kleiderstoffe, Seidenstoffe und Samte

Damenkonfektion, Kinderkonfektion

Unterwäsche, Strümpfe, Socken, Hemden, Hosen, Kleider, Mäntel, Pelze, Schuhe, Hüte, Accessoires

Dr. Alfred...
Dresden im Oktober 1908.

Seidenstoffe

für Braut- und Hochzeitskleider

in geliebter Auswahl und soliden Qualitäten
zu billigen Preisen

Muster-Zeichnungen, Muster,
Dresden, an der Kreuzkirche 2, part. u. I. Etage.

Dr. Alfred...
Dresden im Oktober 1908.

Dr. Alfred...
Dresden im Oktober 1908.

18 Jahre im Betrieb

Während die meisten der heute mit grossem Wortlaut beworbenen Zentrifugen als auch durch ihre ausserordentlich guten Leistungen

Wegen ihrer vorzüglichen Eigenschaften sind die dem noch überfahren Land durch ihre Einfachheit und Versprechungen ausserordentlich werden, hat der ALFA-SEPARATOR gegenüber der gesamten Konkurrenz ein wirklich sein gestelltes Ziel verfolgt:

Das ALFA-Katalog steht - das kostet die ALFA-Separatoren auch, das leisten sie aber auch.

Druckversand kostenlos die ALFA-Separatoren, G. m. b. H., Berlin 290

Dr. Alfred...
Dresden im Oktober 1908.

Düngerexport-Gesellschaft zu Dresden

Kleinkorn	10 000 kg	M. 18.-
Mittelsort	10 000 "	30.-
Grosssort	10 000 "	42.-
Stroh	10 000 "	40.-
Küddünger	10 000 "	67.-
Stroh	10 000 "	45.-
Küddünger	10 000 "	45.-
Stroh	10 000 "	38.-
Küddünger	10 000 "	10.-
Stroh	10 000 "	30.-

Dr. Alfred...
Dresden im Oktober 1908.

„Tägliche Börsenberichte“

unparteiisch und objektiv geschrieben mit Informationsteil (Briefkasten) versendet gratis und franko

Lehmann & Gans

Bankgeschäft
Zimmerstrasse 22

Dr. Alfred...
Dresden im Oktober 1908.

Dr. Alfred...
Dresden im Oktober 1908.

Totale Abfertigung
 anderes... halbes in
Weiß-Wollwaren, Wäcker, Hemden, Korsetts, Strümpfe
 noch einen extra Rabatt von 10 Prozent!
 NB. Da ich für das Geschäft bereits disponiert hatte, bitte ich den geehrten Kunden um...
neuesten Sachen

Hotel Sonne
 Sonntag, den 4. Oktober, von 5 Uhr ab:
starkbesetzte Ball-Musik.
 Festhof zum...
 Sonntag, den 4. Oktober...

starkbesetzte Ball-Musik,
 NB. Sonntag, den 11. Oktober: Kirche-Feier.
Erlehngericht Weutensdorf.
Kirchweih-Fest
starkbesetzte Ball-Musik.
Beide Tage Schankel-Belustigung.

„Georgenbad“ Nieder-Neukirch.
Grosses Kirmesfest.
H. Hainbacher Schlossbräu.
 In regem Besatz laden freundlichst ein
Friedrich Oehme & Sohn.

H. Menzels Gasthof in Pulanitz i. Sa.
 Sonntag, den 4. Oktober
1. großes Geld-Preis-Verloosung.
Das Komitee: H. Menzel.

Die herrlich gelegene, samstags 1. Klasse
 ab...
**1. Klasse mit 1. bester...
 1. Klasse mit 1. bester...**

Türversteigerung
 Spezial...
 Sonntag, den 4. Oktober...

Heinrich
 Wein...


Ballon-Theater
Philippine Weller
 Sonntag, den 5. Oktober...

Das Licht Erwachen
Ein...
 Sonntag, den 5. Oktober...

1. Internationaler Wettbewerb

Die internationale Wettbewerb... Die internationale Wettbewerb... Die internationale Wettbewerb...

1. Oktober 1908

Die internationale Wettbewerb... Die internationale Wettbewerb... Die internationale Wettbewerb...

Die internationale Wettbewerb... Die internationale Wettbewerb... Die internationale Wettbewerb...

...der einig, das ...
 die Natur gefundigt wird und das es bringen
 zu wünschen ist, wenn hier die Allgemeinheit bei
 dem ...
 den Sommerfrüchten, unter ...
 die Natur gefundigt wird und das es bringen
 zu wünschen ist, wenn hier die Allgemeinheit bei
 dem ...

Ein Baum, mag es auch noch so klein sein,
 muß seiner Umgebung angepasst sein und dies
 umso mehr, je höher er ist. Die Erziehung von
 Kulturbäumen soll möglichst beschränkt werden,
 nur so sie eine unbedingte Nützlichkeit gewin-
 nen ist, möchte der Baum so gehaut werden, daß
 er in die Handlung paßt, und ein Stück dieses
 bildet.

Besonders wertvoll war es für die Besorgung
 der ...
 die Natur gefundigt wird und das es bringen
 zu wünschen ist, wenn hier die Allgemeinheit bei
 dem ...

Wir wollten unseren Lesern diese wichtige
 Gegenstände der diesjährigen Sammelrechnung
 des ...
 die Natur gefundigt wird und das es bringen
 zu wünschen ist, wenn hier die Allgemeinheit bei
 dem ...

Die ...
 die Natur gefundigt wird und das es bringen
 zu wünschen ist, wenn hier die Allgemeinheit bei
 dem ...

Die ...
 die Natur gefundigt wird und das es bringen
 zu wünschen ist, wenn hier die Allgemeinheit bei
 dem ...

Die ...
 die Natur gefundigt wird und das es bringen
 zu wünschen ist, wenn hier die Allgemeinheit bei
 dem ...

- A. Düten:**
- 1) vollreife, ausgewählte ... 70. — 1.30. —
 - 2) junge, gesunde ... 70. — 1.30. —
 - 3) mittelgrosse, gesunde ... 60.50 — 1.25. —
 - 4) geringere, gesunde ... 55.50 — 1.20. —
 - 5) a. weniger ... 50. — 1.15. —
- B. Raben und Rabe:**
- 1) vollreife, ausgewählte ... 70. — 1.30. —
 - 2) mittelgrosse, gesunde ... 60.50 — 1.25. —
 - 3) geringere, gesunde ... 55.50 — 1.20. —
 - 4) a. weniger ... 50. — 1.15. —

- C. Bullen:**
- 1) vollreife, ausgewählte ... 60. — 1.20. —
 - 2) mittelgrosse, gesunde ... 55.50 — 1.15. —
 - 3) geringere, gesunde ... 50. — 1.10. —
 - 4) a. weniger ... 45. — 1.05. —

Die ...
 die Natur gefundigt wird und das es bringen
 zu wünschen ist, wenn hier die Allgemeinheit bei
 dem ...

1) ...	1.50.
2) ...	1.35.
3) ...	1.20.
4) ...	1.10.
5) ...	1.00.
6) ...	0.90.
7) ...	0.80.
8) ...	0.70.
9) ...	0.60.
10) ...	0.50.
11) ...	0.40.
12) ...	0.30.
13) ...	0.20.
14) ...	0.10.
15) ...	0.05.

Die ...
 die Natur gefundigt wird und das es bringen
 zu wünschen ist, wenn hier die Allgemeinheit bei
 dem ...

Die ...
 die Natur gefundigt wird und das es bringen
 zu wünschen ist, wenn hier die Allgemeinheit bei
 dem ...

Die ...
 die Natur gefundigt wird und das es bringen
 zu wünschen ist, wenn hier die Allgemeinheit bei
 dem ...